

## Frische Farben bringen Bewegung in die Pausen-Spiele

**D**anke sagen wollten Kinder, Lehrer und Eltern. Das stellte **Tina Ritterbecks**, Leiterin der Wilhelm-Busch-Schule direkt klar. Denn wie der Schulhof der Wilhelm-Busch-Schule an drei neue Hüpfspiele kam, ist besonders: **Armin Doege** wollte für die Arbeit kein Geld. „Kinder und Jugendliche liegen mir am Herzen“, sagt der Hildener Malermeister, der mit seinem Konzept „Alles wird schön“ einerseits Privatkunden bedient, andererseits mit sozialen Projekten auf sich aufmerksam macht. Ob bunter ABC-Drache, Schlange oder Zahlenkästchen – die Kinder der

Schule konnten maßgeblich am Entstehungsprozess teilhaben. „Die Ideen der Schüler wurden ohne große Verfremdung von uns umgesetzt“, sagt Doege, dessen Lehrling **Bennett Goldberg** die Arbeiten übernahm. Er war früher selbst Schüler an der Wilhelm-Busch-Schule. „Es hat mich sehr gefreut zurückzukommen und etwas für meine ehemalige Schule zu machen“, erzählt der angehende Maler. Die speziellen Farben, die sonst für Fahrbahnmarkierungen zum Einsatz kommen, sollen lange für Spaß an den neuen Spielen sorgen. Kindern und Lehrern gefällt es gleichermaßen. „Die Spiele sind schön

bunt und helfen beim Lernen von Zahlen und Buchstaben“, freut sich Lehrerin **Nadine Beilfuß**. Und **Giu-liana** und **Lucy** (7) aus der ersten Klasse sind sich einig: „Man kann da ganz viele Spiele mit machen.“ Das gesparte Geld, immerhin eine vierstellige Summe, kann jetzt für andere Projekte eingeplant werden. „Wir schaffen zum Beispiel ein Smartboard an“, erzählt **Christine Fratila**, Vorsitzende des Schulvereins. Ein Smartboard (engl. intelligente Tafel) vereinigt Tafel und Computer und lässt interaktives Handeln zu. „Die Kinder wachsen heute multimedial auf. Auch die Schule sollte sich diese Technik zu nutze machen“, sagt Fratila.

Neue Hüpfspiele sind auf den Schulhöfen der Wilhelm-Busch-Schule aufgemalt worden. Bennett Goldberg (vorn in der Mitte) hat als ehemaliger Schüler der Grundschule und jetzt Auszubildender bei Armin Doege den Schulhof neu gestaltet – zur Freude der Kinder. RP-FOTO: OLA

